

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung III a 2  
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, den 10.9.1963, 8.30 Uhr

Die Winde haben wieder auf Süd bis Südwest gedreht, die Nullgradgrenze bleibt vorerst noch wesentlich unter 2000 m. Die Straßen der Seitentäler sind weiterhin vor allem aus südexponierten Hängen gefährdet. Eine Selbstauslösung größerer Lawinen ist zur Zeit nur mehr vereinzelt zu erwarten. Bei Schitouren ist das Befahren unberührter Steilhänge unbedingt zu vermeiden, da die Schneedecke sehr labil ist.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Die Windrichtung ist zur Zeit wieder Süd bis Südwest. Die Nullgradgrenze bleibt vorerst bei ca. 1500 m Höhe. Damit ist nur in tiefen Lagen noch mit dem Abgang kleiner Naßschneerutsche zu rechnen. Baustellen und Straßen sind nur gering gefährdet.